

1-20

# ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED



D 8877

Freitag, 11. Juli 2000

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

Nr. 126, Jahrgang 19



## Blau Briefe an die Mitarbeiter der Kassen

verschickt der Kölner Mediziner Dr. Wilhelm Siepe. Er ist empört über den ausufernden Bürokratismus bei der Verordnung häuslicher Krankenpflege und nimmt die Papierflut nicht weiter kommentarlos hin.

Gesundheitspolitik

Seite 6



## Einen kleinen Fortschritt in der Therapie beim Ovarialkrebs

sieht Privatdozent Dr. Andreas du Bois. Er hat Patientinnen mit pegyliertem, liposomalem Doxorubicin behandelt. Die Frauen lebten etwa fünf Monate länger als Frauen unter herkömmlicher Chemotherapie.

Medizin

Seite 14



## Schiffsarzt Fan hilft bei Verspannungen und geschwollenen Beinen:

Auf dem Kreuzfahrtschiff Victoria 3 begleitet er Reisende auf ihrer Tour über den Yangzi, den längsten Fluß Asiens.

Allgemeines / Kultur

Seite 18

...te Rückenschmerzen  
...ue Leitlinien für  
...medikamentöse  
...handlung

Konzept soll vor allem der Abschreckung dienen / Öffentlichkeit wird sofort informiert

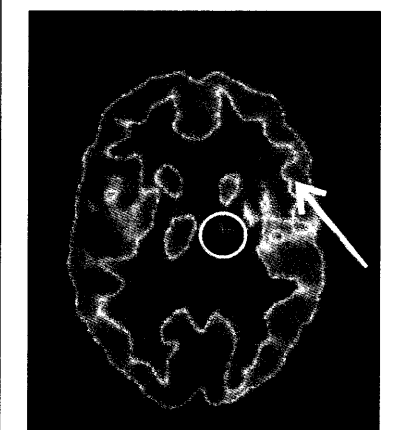
# Die Ersatzkassenverbände sagen Abrechnungsbetrüger den Kampf an

Berlin (rv/br). Der Gesamtvorstand der Ersatzkassenverbände VdAK/AEV hat ein „Konzept zur Verhinderung, Aufdeckung und Verfolgung von Abrechnungsmanipulationen“ durch Leistungserbringer gebilligt. Der Beschluß ist eine Kampfansage an Vertragsärzte, stationäre Einrichtungen und Apotheker, die durch Manipulationen „unberechtigte wirtschaftliche Vorteile zu Lasten der Krankenkassen erzielen“.

Als weitere Schritte führen die Ersatzkassen an:  
• Bei „ausreichendem Manipulationsverdacht“ wird die Öffentlichkeit „offensiv und zeitgerecht“ informiert, heißt es in der Vorstandsvorlage, die der „Ärzte Zeitung“ vorliegt. Namen der mutmaßlichen Betrüger werden allerdings nicht genannt. Positive Nebeneffekte seien: Abschreckungswirkung auf bisher nicht erkannte und potentielle Falschabrechner und Nachahmer sowie positives Image der Krankenkassen – wegen

keine Mitgliedskasse mehr im Alleingang dagegen vorgehen, sondern die Ersatzkassen-Gemeinschaft.  
• Durch die enge Zusammenarbeit der Entscheidungsträger in den Mitglieds-kassen wird sichergestellt, daß Schwachstellen in den Verträgen „unverzüglich korrigiert werden“.  
• Aufgedeckte Fälle sollen konsequent zu Schadensersatzforderungen „in beträchtlicher Höhe“ führen.  
Den Aufwand für Bekämpfung von Abrechnungsmanipulationen wollen die Kassen zunächst gering

## Glukosedefizit nach einem Schlaganfall



SOMMER  
2000  
ÄRZTE ZEITUNG  
AKADEMIE

...senburg (eb). Für die medika-  
...öse Therapie von Patienten mit  
...schmerzen haben drei Fach-

Die Ersatzkassen wollen die Zügel

DR. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441  
JOSEPH-STEELZMAN-STR. 9 50931 KOELN  
2.489 1